

Unser Angebot für Schulen

Die Münchner democraticArts gGmbH schafft Raum für Kreativität und Teilhabe. Wir initiieren kreative Bildungsprojekte und partizipative Kunstprojekte zu gesellschaftsrelevanten Themen. Unsere Angebote unterstützen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene dabei, ihre Anliegen auszudrücken, und sie ermutigen sie, ihr Umfeld positiv und selbstbestimmt mitzugestalten.

Mehr unter:

democraticarts.org



Partizipative Kreativworkshops

Seit 2019 bieten wir mit Künstler*innen aus dem democraticArts-Kollektiv **partizipative Kreativworkshops für Kinder und Jugendliche** an. Unsere Kunst-Coaches haben einen künstlerischen, handwerklichen oder gestalterischen Hintergrund sowie eine pädagogische Grundausbildung.

ViewFinder-Kreativworkshops

In unseren ViewFinder-Kreativworkshops ermutigen wir junge Menschen dazu, ihren Themen künstlerisch Ausdruck zu verleihen. Unter der Anleitung unserer Kunst-Coaches experimentieren sie mit vielfältigen Gestaltungsmedien, um ihre Anliegen sichtbar zu machen. Angeboten werden Schauspiel - Film - Requisitenbau, Zeichnung - Comic - Drucktechniken - Collage - Zine, HipHop - Graffiti - Stencil - Streetart - Rap, Video, Instrumentenbau - Remix, Skulptur, Tanz, Malerei, Creative Writing - Poetry, Podcast, Nachhaltige Architektur, LandArt und Medienkunst.

Altersempfehlung: für alle Jahrgangsstufen (6 bis 18 Jahre)

Formate

TryOut-Session (1 bis 2 Doppelstunden): Bei diesen Schnupperworkshops sammeln die Schüler*innen erste Ideen und lernen die zur Auswahl stehenden Gestaltungsmedien für die Projektstage oder Projektwoche kennen.

Projektstage (2 bis 5 Tage)/Projektwoche: Die Schüler*innen werden unterstützt, ihre Themen und Anliegen zu konkretisieren und künstlerisch zu formulieren. Dabei ist es uns besonders wichtig, dass sie eine aktive Rolle einnehmen und durch ihre eigenen Ideen den Prozess leiten.

Fortlaufende Angebote (ab 3 Schulstunden/Tag): Auch fortlaufende Angebote mit festen oder wechselnden Gestaltungsmedien sind möglich, auch im Rahmen der Nachmittagsbetreuung oder im Hort.



Workshops zur Medienkompetenz

Medienworkshop Stop-Motion

Gemeinsam erstellen wir kreative Stop-Motion-Videos. Dabei setzen wir unterschiedliche und zunächst unvereinbar erscheinende Materialien wie 3D-Druck-Recycling, Naturmaterialien, Knete, KI-generierte Bilder, Kunststoffmüll, Playmobil uvm. ein. Ziel ist die eigenständige Kreation von Miniaturwelten und Figuren ohne vollständig vorgefertigte Elemente. Je nach Altersstufe kommen dabei altersgerechte Materialien und Apps zur Gestaltung der Videos zum Einsatz.

Thematisch sind die Projekte offen gestaltet; sie können beispielsweise im Geschichts-, Ethik-, Natur- und Technik- oder Deutschunterricht oder im Rahmen der Demokratiebildung eingesetzt werden.

Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 1 bis Oberstufe (6 – 21 Jahre)

Formate

TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Projekttag: 1 bis 3 Tage



Medienworkshop Text zu Bild zu Collage

Im Zentrum steht das Zusammenspiel von KI-erstelltem Bildmaterial und analogen Materialien. Zunächst werden mithilfe von Text-to-Image-Generatoren Bilder erzeugt, die anschließend ausgedruckt werden. Die Ausdrucke bilden die Grundlage für Collagen, die mit Papier, Stift und weiteren Materialien individuell weiterverarbeitet werden. Auch Dreidimensionales Gestalten ist möglich. Ergänzend können eigene Avatare/Alter Egos erstellt werden, die in die Collagen oder in Bildergeschichten integriert werden.

Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 3 bis Oberstufe (8 – 21 Jahre)

Formate

TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Projekttag/e: 5 Stunden bis 3 Tage



Medienworkshop *Video – Vor und hinter der Kamera, mit und ohne KI*

In diesem Workshop können die Teilnehmenden sowohl vor wie auch hinter der Kamera agieren: Je nachdem ob Fiktion, Dokumentation oder etwas dazwischen angestrebt wird, geht es um Drehbuch über Storyboard und Szenenbild bis hin zur Kameraarbeit, Postproduktion und Schnitt. Je nach Zeitrahmen können die Workshops durch weitere analoge wie auch digitale Elemente erweitert werden - ob mit Greenscreen, KI-Tools wie Text-zu-Video, dem Einsatz von Kostümen, Requisiten aus recyceltem Material oder 3D-Druck. Die Themenwahl ist offen, wir regen aber gerne die Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen an.
Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 3 bis Oberstufe (8 - 21 Jahre)



Formate

TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Projekttag/e: 1 bis 3 Tage

Medienworkshop *Radikalisierende Algorithmen*

Im Zeitalter der sozialen Medien sind Jugendliche täglich mit einer Vielzahl von Informationen und Meinungen konfrontiert. Leider sind viele dieser Inhalte von extremen, diskriminierenden oder radikalisierten Haltungen geprägt. In diesem interaktiven, praxisorientierten Format setzen wir uns mit kreativen und interaktiven Mitteln intensiv mit den unterschiedlichen Formen von Radikalisierung auseinander, um die Mechanismen hinter extremistischen Ideologien und Fake News zu verstehen. Der Workshop soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern junge Menschen aktiv dazu ermutigen, die eigenen Positionen zu reflektieren und Verantwortung in der digitalen Welt zu übernehmen.
Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 5 bis Oberstufe (10 bis 21 Jahre)



Formate

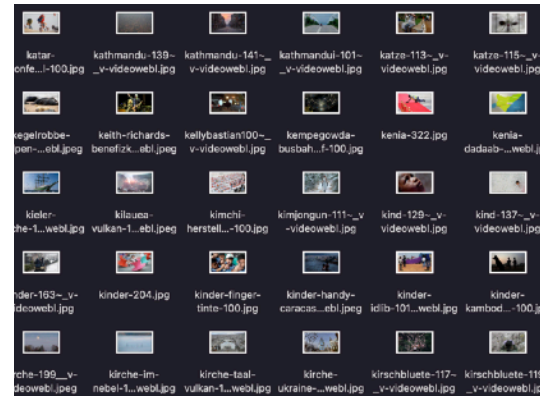
TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Projekttag/e: 1 bis 4 Tage

Medienworkshop *Künstliche Intelligenz trifft auf Archiv*

In diesem Workshop beschäftigen wir uns anhand vieler Anschauungsbeispiele mit der Entwicklung des Films vom Bewegtbild der Gebrüder Lumière bis zum Brainrot TikToks und setzen uns kritisch mit den Möglichkeiten der Content-Erstellung sowie Themen wie Desinformation und Deep Fakes auseinander. Auf Basis dieses Hintergrunds entwickeln die Teilnehmenden unter der Zuhilfenahme von Schnittsoftware, Videoarchiven und KI-Tools eigene Videos. Unser Fokus liegt dabei auf der Arbeit mit Found Footage (bereits vorhandenes Videomaterial oder Fotos). Ziel des Workshops ist es, die Sensibilität für Medieninhalte zu stärken und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Content Creator auch nur mit „heißem Wasser kochen“ und jede*r selbst zum Creator werden kann.

Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 6 bis Oberstufe (11 bis 21 Jahre)



Formate

TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Projekttag/e: 1 bis 3 Tage

Medienworkshop *Film-Stadtbilder*

Ein mobiles Film- und Bildungsprojekt, das junge Menschen dazu einlädt, ihre eigene Stadt mit neuen Augen zu sehen. Im Zentrum steht das bewusste Beobachten, Filmen und Verstehen urbaner Räume – vom Straßenraum bis zum Quartier, von der Architektur bis zur Bewegung durch die Stadt. Gemeinsam analysieren wir, wie Filme Stadt erzählen – und wie sich durch Kamera, Ton und Montage ein eigener Blick auf das urbane Leben entwickeln lässt. Dabei entstehen kurze filmische Skizzen, die Stadtgeschichte, Stadtplanung und Mobilität als Fragen der Zukunft begreifen. Der Workshop verbindet filmisches Arbeiten mit gesellschaftspolitischer Bildung.



Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 7 bis Berufsschule (13 bis 27 Jahre)

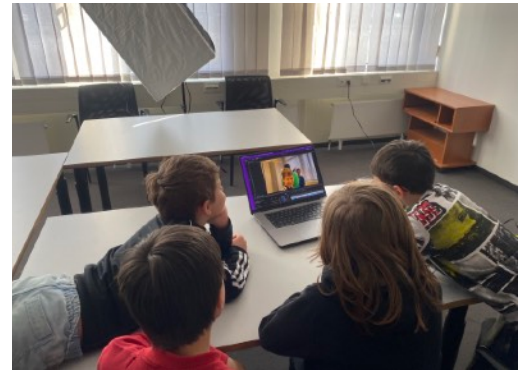
Formate

TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Flexibel: 2 bis 5 Stunden, auch Projekttag oder modulares Format möglich

Medienworkshop *Dokumentarfilm* – Filme machen, um die Welt zu verstehen

Der Dokumentarfilm-Workshop richtet sich an junge Menschen, die lernen möchten, ihre Lebenswelt filmisch zu reflektieren und gesellschaftliche Themen kreativ zu verhandeln. Im Mittelpunkt steht das dokumentarische Arbeiten – vom eigenen Blick auf die Welt über die Entwicklung einer filmischen Idee bis zur praktischen Umsetzung mit Kamera, Ton und Schnitt. Neben der technischen Einführung in Kameraarbeit, Interviewführung und Montage liegt der Fokus auf Medienkompetenz und kritischer Reflexion: Wie entstehen Bilder und Narrative? Welche Verantwortung trägt man als Filmemacher*in? Was bedeuten neue Technologien wie KI für die Arbeit mit Bewegtbild? Wie kann man mit filmischen Mitteln Haltung zeigen? Zum Abschluss kann ein öffentliches Screening organisiert werden, bei dem die Teilnehmenden ihre Filme selbst präsentieren, moderieren und mit dem Publikum ins Gespräch kommen.



Altersempfehlung: Jahrgangsstufe 7 bis Berufsschule (13 bis 27 Jahre)

Formate

TryOut-Session: 1 bis 2 Doppelstunden

Projekttag/e: 1 bis 5 Tage

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)

BNE-Workshop *Farben der Natur*

In diesem Naturfarben-Workshop lernen Kinder, aus welchen Pflanzen man Farbe gewinnen kann und wie man dabei vorgeht. Beim Herstellen von Pflanzensaft aus Gemüse können sie spielerisch erkunden, was die Farbstoffe im Gemüse alles können – unter anderem die Zunge färben – und wie das Gemüse schmeckt. Durch den Einsatz verschiedener Zusätze probieren sie aus, wie sich die Farbe verändern lässt, und damit Bilder malen. Der Workshop erweitert den Zugang zu Farbe und Gestaltungsmöglichkeiten: Wenn man Farbe nicht fertig kauft, sondern sie selbst mit den eigenen Händen herstellt, kann man sie besser verstehen und kreativer damit umgehen. Am Ende des Workshops reflektieren die Kinder ihre Erfahrungen und stellen ihre Ergebnisse vor.

Altersempfehlung: Kita und Jahrgangsstufe 1 bis 3 (4 bis 9 Jahre)

Formate

Kurzworkshop: 1 bis 2 Stunden, maximal 12 TN



BNE-Workshop *LandArt - Naturkunst statt Müll*

In diesem kreativen Nachhaltigkeitsworkshop beleuchten wir das Thema Abfall und öffnen unsere Augen für die Schönheit der Natur. Nach einer Einführung zum Thema LandArt starten wir selbst spielerisch erste Versuche. Am Tag darauf machen wir uns auf einer öffentlichen Grünfläche auf die Suche nach Naturschätzen und herumliegendem Müll. Diesen ersetzen wir symbolisch durch kleine Naturkunstwerke und halten die entstandenen Vorher-Nachher-Bilder fotografisch fest. Am nächsten Tag werden die entstandenen Werke in der Klasse präsentiert. Ziel ist es, über Abfallverwertung aufzuklären, zur Abfallvermeidung anzuregen und mehr Bewusstheit für die uns umgebenden Natur zu schaffen. Der Workshop ist altersgerecht gestaltbar.

Altersempfehlung: Kita bis Oberstufe (5 bis 21 Jahre)

Formate

Projekttag: 3 bis 5 Tage (auch halbe Tage möglich)



BNE-Workshop *Upcycling* - gestalte dein Leben bunt!

DIY-Taschen aus LKW-Planen und fancy Möbel aus alten Büchern: Ist das nur ein neuer Trend, cleveres Design oder überfällig in einer Wegwerfgesellschaft? Die Teilnehmenden lernen viele Möglichkeiten kennen, ‚alten‘ Dingen neues Leben einzuhauchen. Dabei steht die Freude am Experimentieren und gemeinsamen Tüfteln im Vordergrund. Je nach Interesse und Möglichkeiten beleuchten wir auch kritisch das Thema Konsum und überlegen gemeinsam, was nachhaltige Alternativen sind. Gern Dinge mitbringen, die repariert, gepimpt und upgecycled werden können!



Wir arbeiten hauptsächlich mit Stoffen, Papier, Karton und Farben. Eine Säge, Holz und Schrauben sind ebenfalls vorhanden, auch Material vor Ort kann gern verwendet werden.

Altersempfehlung: Kita bis Oberstufe (5 bis 21 Jahre)

Formate

Projekttag/e: 1 bis 5 Tage (mindestens 3 Stunden)

Gut mit LandArt-Workshop **Naturkunst statt Müll** kombinierbar

BNE-Workshop *Craftivism* – deine Stimme, deine Kunst!

Craftivism verbindet Kreativität und Handwerk (Craft) mit Aktivismus (activism). Statt laut zu protestieren, nutzen Craftivist*innen Kunst, um ihre Meinung in die Öffentlichkeit zu bringen. Mit Nadel, Faden, Stoff, Mosaik, Papier oder anderen Materialien machen die Teilnehmenden mit einer klaren Botschaft gesellschaftliche Themen sichtbar. Ob als kleine Stoffpatches mit starken Worten, bedruckte Jutebeutel oder Statements auf alter Kleidung. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um Haltung. Jedes selbstgemachte Stück zeigt: Meine Stimme zählt. Zuvor gehen wir in den Austausch: Welche Botschaft möchte ich teilen? Wie können wir Kritik äußern, ohne andere abzuwerten? Craftivism zeigt: Aktiv sein muss nicht laut sein. Manchmal reicht ein kleiner, handgemachter Impuls, um große Gedanken anzustoßen.



Altersempfehlung: Kita bis Oberstufe (5 bis 21 Jahre)

Formate

Projekttag/e: 1 bis 5 Tage (mindestens 3 Stunden)

Sonstige Angebote

Individuelle Workshops und Projekte

Damit möglichst viele junge Menschen an unseren Angeboten teilhaben können, bieten wir zusätzlich zu unserem Angebot an Schulen auch Ferienworkshops und individuelle Workshops mit Kooperationspartnern wie Jugendeinrichtungen, Nachbarschaftstreffs und Freizeitstätten an. Auch an Schulen sind eigens zugeschnittene Projekte möglich.



democraticArts-Weiterbildung

Seit 2022 vermitteln wir Grundlagen der demokratischen Bildung an Künstler*innen und Pädagog*innen. Sie erhalten Einblick in das Themenfeld der demokratischen Bildung und ihre Anwendung im aktuellen Schulsystem, Jugendeinrichtungen und freien Lernorten. Dabei lernen sie das Wechselspiel von Kreativität und Teilhabe, Verantwortung und Mitgestaltung sowie die Mission und den Wertekanon von democraticArts kennen und werden auf eine Tätigkeit als Kunst-Coach vorbereitet.

Zusätzlich bieten wir auch **Workshops für Multiplikator*innen**, Studierende und Lehrer*innen zum Beispiel im Rahmen von Lehrer*innenfortbildungen, Hochschulausbildung sowie Tagungen an. Kommen Sie gerne auf uns zu. Aktuelle Infos und Termine zu unseren Angeboten gibt es auch auf unserer Website www.democraticarts.org.

Finanzierung

Um unsere Angebote zu ermöglichen, sind wir als gemeinnützige GmbH auf Fördergelder, Spenden und viel ehrenamtliches Engagement angewiesen. Unsere Ganztags- und Ferienangebote werden zum Großteil über das Referat für Bildung und Sport der Stadt München finanziert. Zusätzlich müssen wir für unsere Kreativangebote einen Elternbeitrag erheben.

Gern machen wir auch individuelle Projekte an Schulen, freien Bildungsräumen und Jugendeinrichtungen. Diese müssen in der Regel von den Einrichtungen selbst finanziert werden. Wir erstellen gerne ein individuelles Angebot und unterstützen bei der Antragstellung für Förderungen.

Wir freuen uns über Kooperationen und Unterstützung!

Kontakt

democraticArts gGmbH
Atelierstr. 18 2.OG?
D-81671 München
Tel. +49 89 927 51 404
contact@democraticarts.org

Durch Ihre Spende werden wir aktiver!

Spendenkonto

democraticArts gGmbH
IBAN: DE83 4306 0967 1248 9333 00
BIC: GENODEM1GLS



**Für eine demokratische, inklusive und
werteorientierte Gesellschaft.**